

Presseinformation

Hamburg, den 21. September 2007

VDF lädt zum Unternehmertag

Der Verband Deutscher Fitness- und Gesundheitsunternehmen (VDF) lädt am Donnerstag, 27. September 2007 alle interessierten Fitness- und Gesundheitsstudios, Trainer sowie die Fitnessindustrie zu einem Unternehmertag in Stuttgart ein. Die Veranstaltung findet statt beim SG Stern Aktiv (Daimler Chrysler), im SpOrt Stuttgart, Fritz-Walter-Weg 19, 70372 Stuttgart. Neben den verbandseigenen Referenten, halten die Mitgliedsunternehmen des VDF, wie beispielsweise Technogym, MFT, Airnergy, Medilab und Aquarino Tafelwassersysteme praxisorientierte Vorträge rund um den Fitnessbetrieb. Mehr Informationen im Internet www.vdf-fitnessverband.de.

Die Fitnessbranche in Deutschland boomt. Die rund 5.500 Fitness- und Gesundheitsstudios erzielten im vergangenen Jahr einen Umsatz von mehr als drei Milliarden Euro. Seit 2003 wuchs die Zahl der Fitnesstreibenden im gesamten Bundesgebiet um mehr als 12 Prozent auf rund 5,1 Millionen Clubmitglieder. Um als Studio vom starken Wachstum zu profitieren müssen sich die Fitnessoasen auf die aktuellen Herausforderungen einstellen. Die Fitnessbranche verzahnt sich immer stärker mit dem Gesundheitswesen. So bieten die Studios neben dem üblichen Kraft- und Ausdauertraining, verstärkt zusätzliche Leistungen, wie beispielsweise Medical Spa oder spezielle Präventionskurse in Zusammenarbeit mit den Krankenkassen, an.

„Wer sich den Herausforderungen in der Fitness- und Gesundheitsbranche nicht stellt, wird es schwer haben, im Wettbewerb zu bestehen. Der VDF klärt seine Mitglieder und diese, die es werden möchten, regelmäßig auf den VDF Unternehmertagen über die aktuellen Entwicklungen in der Branche auf. So können sich die Fitness- und Gesundheitsstudios ihr Geschäft auf die Veränderungen ausrichten. Ich würde mich freuen, wenn wir auf unserem VDF Unternehmertag in Stuttgart zahlreiche Studios

und Trainer begrüßen können“, erklärt Kai Schimmelfeder, Vorsitzender des Verbandes Deutscher Fitness- und Gesundheitsunternehmen.

3.511 Zeichen bei durchschnittlich 98 Zeichen pro Zeile. Diese Meldung finden Sie auch unter www.vdf-fitnessverband.de.

Über den Verband Deutscher Fitness- und Gesundheitsunternehmen (www.vdf-fitnessverband.de)

Der Verband Deutscher Fitness- und Gesundheitsunternehmen e.V. - kurz VDF - wurde am 12. Januar 1997 in Frankfurt am Main gegründet und hat heute seinen Sitz in Hamburg. Seit der Gründung ist der VDF zu einer bedeutenden Institution mit steigendem Einfluss in seinem Wirkungsbereich gewachsen. Seine Aufgabe und Zielsetzung ist die bundeseinheitliche Interessenwahrnehmung der Betreiber von Fitness- und Gesundheitsunternehmen, deren Lieferanten sowie Trainern. Als neutrale Interessenvertretung achtet er die wirtschaftlichen und geschäftlichen Aktivitäten seiner Mitglieder und betreibt daher keine Konkurrenzunternehmen. Als Branchenvertreter widmet er sich der Markt- und Problemanalyse, Bündelung und Durchsetzung aller branchenpolitischen Themen/Interessen. Er initiiert und unterstützt Maßnahmen zur Imageverbesserung und Qualitätssicherung und betreibt in diesem Sinne Lobbyarbeit im Interesse der gesamten Fitness- und Gesundheitsbranche. Der VDF ist ein gemeinnütziger Verein ohne eigenwirtschaftliche Zwecke. Geleitet vom ehrenamtlich agierenden Vorstand (5 Mitglieder) und unterstützt von der Geschäftsstelle werden die Geschäfte des Verbandes durchgeführt.

Pressekontakt

VDF

Timo Stehn

Tel.: +49 (0) 40 350 16 839

E-Mail: stehn@vdf-fitnessverband.de